

Anordnung über die Ernennung und Entlassung der Bundesbeamten im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung

BMAErnAnO 1979

Ausfertigungsdatum: 05.06.1979

Vollzitat:

"Anordnung über die Ernennung und Entlassung der Bundesbeamten im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung vom 5. Juni 1979 (BGBl. I S. 651), die zuletzt durch Abschnitt II der Anordnung vom 27. Januar 2003 (BGBl. I S. 177) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Abschn. II AnO v. 27.1.2003 I 177

Fußnote

(+++ Textnachweis Geltung ab: 6.12.1979 +++)

(+++ Zur Nichtanwendung d. Abschn. I vgl. Abschn. II Satz 2 Halbsatz 2 AnO v. 6.5.2003 I 678 (BMGSErnAnO 2003)

Zur Nichtanwendung d. Abschn. II
vgl. Abschn. II AnO v. 27.1.2003 I 177 (BMGSErnAnO)

Zur Nichtanwendung dieser Vorschrift
vgl. Abschn. III Satz 2 Halbsatz 2 AnO 2030-11-47-54 v. 7.8.2003
I 1685 (BMinWAErnAnO 2003) mWv 30.8.2003 +++)

Überschrift: IdF d. Abschn. I Nr. 1 AnO v. 22.9.1993 I 1662 mWv 30.9.1993

I.

Auf Grund des Artikels 1 Abs. 1 Satz 2 der Anordnung des Bundespräsidenten über die Ernennung und Entlassung der Bundesbeamten und Richter im Bundesdienst vom 14. Juli 1975 (BGBl. I S. 1915), zuletzt geändert durch die Anordnung vom 11. November 1996 (BGBl. I S. 1772), übertrage ich widerruflich die Ausübung des Rechtes zur Ernennung und Entlassung der Bundesbeamten der Besoldungsgruppen A 1 bis A 13 (gehobener Dienst)

- dem Präsidenten des Bundesarbeitsgerichts,
- dem Präsidenten des Bundessozialgerichts,
- dem Präsidenten des Bundesversicherungsamtes,
- dem Präsidenten und Professor der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,
- dem Direktor der Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung

jeweils für seinen/ihren Geschäftsbereich.

Dem Präsidenten des Bundesarbeitsgerichts wird die Ausübung des Rechtes zur Ernennung und Entlassung der Bundesbeamten nach § 40 Abs. 2 Satz 2 des Arbeitsgerichtsgesetzes im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Justiz übertragen.

Fußnote

(+++ Abschn. I: Nicht mehr anzuwenden mWv 21.5.2003, soweit Regelungen für die Beamtinnen und Beamten des Bundessozialgerichts und des Bundesversicherungsamtes enthalten sind, vgl. Abschn. II Satz 2 Halbsatz 2 AnO v. 6.5.2003 I 678 +++)

II.

(nicht mehr anzuwenden)

Fußnote

(+++ Abschn. II: Nicht mehr anzuwenden gem. Abschn. II Satz 2 AnO v. 27.1.2003 I 177 mWv 15.2.2003 +++)

III.

Für besondere Fälle behalte ich mir die Ernennung und Entlassung der in den Abschnitten I und II bezeichneten Bundesbeamten vor.

IV.

Diese Anordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Schlußformel

Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung